

UNTERSTÜTZUNG

Wir brauchen Sie, um das stationäre Hospiz in Varel betreiben zu können. Das geht auf verschiedenen Wegen:

Da für die Gäste und ihre Zugehörigen keine Kosten entstehen, benötigt die mission:lebenshaus gGmbH als Trägerin des Hospizes am Wattenmeer Spenden. Denn auf Grund gesetzlicher Vorgaben werden nur 95 % der Tagessätze von den Kranken- und Pflegeversicherungen übernommen. Auch für eine individuelle Begleitung unserer Gäste sind wir auf zusätzliche Unterstützung angewiesen.

Mit Ihrer Spende können wir daher unseren Gästen wichtige Angebote wie Musiktherapie, Trauerarbeit und Aroma-Pflege bieten, die Qualität der Pflege- und Beratungsleistungen in unserem Hospiz fördern und weiterentwickeln sowie für die besondere Ausstattung im Haus sorgen. Vielen Dank, dass Sie dies ermöglichen!

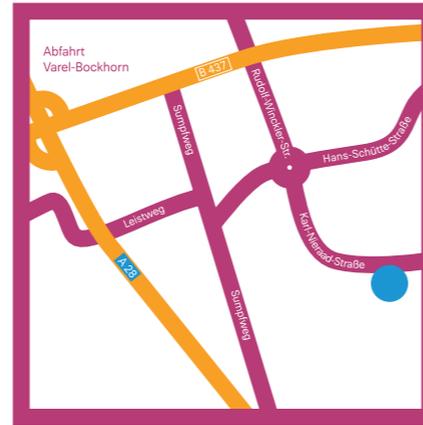
Sie können das Hospiz am Wattenmeer ebenfalls unterstützen, indem Sie Mitglied des Fördervereins werden, sich ehrenamtlich bei uns einbringen oder sich gesellschaftlich für den Hospizgedanken einsetzen.

Spendenkonto:

**Haus der Hospiz- und Palliativarbeit
„Am Jadebusen“ gGmbH**
Oldenburgerische Landesbank
IBAN: DE94 2802 0050 9606 0199 00
BIC: OLBODEH2XXX
Stichwort: Hospiz am Wattenmeer



Hospiz am Wattenmeer Varel



Hospiz am Wattenmeer

Karl-Nieraad-Strasse 14
26316 Varel

T: 04451 96 11 90

F: 04451 96 11 927

info.varel@mission-lebenshaus.de

www.hospiz-am-wattenmeer.de

www.facebook.com/hhp.amjadebusen

www.hhp-jadebusen.de



DIE TRÄGER

Die mission:lebenshaus gGmbH ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die im Jahr 2010 als 100-prozentige Tochter des Vereins für Innere Mission in Bremen gegründet wurde. Sie betreibt neben dem Hospiz am Wattenmeer in Varel auch das Friedel-Orth-Hospiz in Jever, das Laurentius Hospiz in Falkenburg bei Ganderkesee, das Andreas-Hospiz in Bremen und das Angelika Reichelt Kinder- und Jugendhospiz Joshuas Engelreich in Wilhelmshaven.

www.mission-lebenshaus.de

DIE FÖRDERGESELLSCHAFT

Die Stadt Varel, die mission:lebenshaus gGmbH und die Hospizbewegung Varel e.V. haben gemeinsam die Haus der Hospiz- und Palliativarbeit „Am Jadebusen“ gGmbH gegründet. Das gemeinsame Ziel ist es, Menschen jeden Alters und jeder Konfession bis zuletzt ein Leben in Würde zu ermöglichen. Alle Mitarbeiter*innen setzen sich mit aller Kraft dafür ein, dass Menschen, die eine wohnortnahe hospizlich-palliative Versorgung benötigen, diese auch erhalten. Im Mittelpunkt steht dabei der Mensch mit all seinen Wünschen und Bedürfnissen, gleichermaßen betrachten wir das gesamte Familiensystem.

www.hhp-jadebusen.de



mission:lebenshaus

DAS HOSPIZ AM WATTENMEER

Das Team des Hospizes am Wattenmeer möchte im Haus der Hospiz- und Palliativarbeit unheilbar erkrankten Menschen bis zuletzt eine würdevolle und selbstbestimmte letzte Lebensphase ermöglichen. In dem hochmodernen Haus bieten wir unseren Gästen einen Ort, an dem sie ihre verbleibende Zeit genießen können.

Unser Hospiz hat acht Gast- und ein Zugehörigenzimmer mit jeweils einem eigenen barrierefreiem Badezimmer und einer eigenen Terrasse. Das Bett kann über diesen Zugang nach draußen geschoben werden, sodass der Gast und seine Zugehörigen sommerliche Tage auch an der frischen Luft verbringen können.

Mittelpunkt unseres Hospizes ist die große und helle Wohnküche. Hier kommen Gäste und ihre Zugehörigen sowie unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen zusammen, um gemeinsam zu reden, zu lachen oder zu schweigen und innewohnen zu können.

Zudem steht den Gästen, Zugehörigen und Mitarbeitenden ein Raum der Stille für Gespräche, als Rückzugsort, zum Trauern und um Kraft zu schöpfen zur Verfügung.

Der schöne und weitläufige Garten lädt zum Verweilen ein und bietet die Möglichkeit eines ausgiebigen Spaziergangs.



Gastzimmer



Pflegebad



Wohnküche



Badezimmer am Gastzimmer



Garten



Raum der Stille

UNSER TEAM

Unsere Gäste werden durch ein Team aus examinierten Pflegefachkräften, Ärzt*innen, Sozialarbeiter*innen und auch Seelsorger*innen begleitet. Gemeinsam mit den hauptamtlichen Mitarbeiter*innen kümmern sich ehrenamtlich Mitarbeitende um alltägliche Aufgaben, die Pflege unseres Gartens und begleiten unsere Gäste auf ihrem letzten Weg.

AUFNAHME

Menschen, die zu uns in das Hospiz am Wattenmeer kommen, leiden an einer schweren, unheilbaren und weit fortgeschrittenen Erkrankung. Ihre Lebenserwartung ist begrenzt. Jeder Mensch ist bei uns herzlich willkommen - unabhängig seiner Konfession oder der aktuellen Lebenssituation.

Für die Aufnahme benötigt der Gast eine ärztliche Bescheinigung. Bei den Formalitäten unterstützt das Team des Hospizes am Wattenmeer gerne und veranlasst die notwendigen Schritte.

AUFENTHALT

Den Antrag bei den zuständigen Kranken- und Pflegeversicherungen für einen Hospizaufenthalt übernimmt das Team des Hospizes. Unsere Gäste bleiben so lange, wie es ihre Zeit will. Dies können Tage, Wochen oder auch Monate sein. Die Zugehörigen unserer Gäste sind jederzeit willkommen. Sie können hier nach Absprache mit der Leitung des Hospizes ebenfalls übernachten.